

Wien, 09. Mai 2019

Neue Firmware bringt weitere Funktionen für den Servoumrichter Sinamics V90

- **Neue Firmware bringt Fast PTI Modus für präzise Positionierung bei noch höherer Geschwindigkeit**
- **Fast PTI Modus kommt mit Auto-Tuning-Funktion**
- **Firmwareupdate ermöglicht den Einsatz des Sinamics V90 in neuen Applikationen**

Mit der Firmwareversion V1.11 wird das bewährte Servoantriebssystem Sinamics V90 um neue Funktionen erweitert. Das Antriebssystem wird um den Fast PTI Modus ergänzt. Damit erhöht sich die Pulse-Train-Input-Performance (PTI-Performance) um 70 Prozent. So verbessert sich die Reaktionsgeschwindigkeit vom Pulse-Train-Input-Kommando zur Ansteuerung des Motors. Dies ermöglicht den Einsatz des Sinamics V90 in neuen Applikationen, die eine noch dynamischere Performance benötigen, zum Beispiel im Hochgeschwindigkeitslabeling oder im Bereich der LED-Fertigung (LED pick & place).

Der Servoumrichter Sinamics V90 kann schnell und einfach über das Engineering-Tool Sinamics V Assistant in Betrieb genommen werden und wird von den Steuerungen der Simatic S7-Serie optimal angesteuert. Der Sinamics V90 verfügt über eine integrierte Safe-Torque-Off-Sicherheitsfunktion und ist auch für raue Umgebungen geeignet. Die Auto-Tuning-Funktion für den Fast PTI Modus ist darauf optimiert, eine höchst dynamische Performance bei reibungslosem Betrieb sicherzustellen.



Dank einer neuen Firmwareversion kann der Sinamics V90 künftig in weiteren Applikationen zum Einsatz kommen.

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie unter

<http://www.siemens.com/press/PR2019050260DIDE>

Weitere Informationen zum Sinamics V90 finden Sie unter

www.siemens.de/sinamics-v90

Ansprechpartner für Journalisten:

Siemens AG Österreich

Kerstin Glatz-Krainz Tel.: +43 (0) 51707 23099

E-Mail: Karin-kerstin.glatz-krainz@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: https://twitter.com/Siemens_Austria

Siemens Digital Industries (DI) ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 75.000 Mitarbeiter.

Über Siemens Österreich

Siemens Österreich zählt zu den führenden Technologieunternehmen des Landes. Insgesamt arbeiten für Siemens in Österreich rund 10.700 Menschen. Der Umsatz lag im Geschäftsjahr 2018 bei rund 3,3 Milliarden Euro. Die Geschäftstätigkeit konzentriert sich auf die Gebiete Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Dazu gehören im Wesentlichen Systeme und Dienstleistungen für die Energieerzeugung, -übertragung und -verteilung ebenso wie energieeffiziente Produkte und Lösungen für die Produktions-, Transport- und Gebäudetechnik bis hin zu Technologien für hochqualitative und integrierte Gesundheitsversorgung. Automatisierungstechnologien, Software und Datenanalytik spielen in diesen Bereichen eine große Rolle. Mit seinen sechs Werken, weltweit tätigen Kompetenzzentren und regionaler Expertise in jedem Bundesland trägt Siemens Österreich nennenswert zur heimischen Wertschöpfung bei. Im abgelaufenen Geschäftsjahr betrug alleine das Fremdeinkaufsvolumen von Siemens Österreich bei rund 10.700 Lieferanten – etwa 6.200 davon aus Österreich – über 1,1 Milliarden Euro. Siemens Österreich hat die Geschäftsverantwortung für den heimischen Markt sowie für weitere 18 Länder (Region Zentral- und Südosteuropa sowie Israel). Weitere Informationen: www.siemens.at